

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Dezember 1964



Bestellnummer: H 6 - m 12/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	4
Textteil	5
Schaubild	6
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte 1953 bis 1964	6
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1964	7
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Dezember 1964	
1. Unfälle und dabei Verunglückte nach Ländern	7
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	8
3. Unfälle sowie Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
5. Getötete Verkehrsteilnehmer	12
6.-8. Verletzte Verkehrsteilnehmer	13
9. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten	16
10. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten im Jahr 1964	17
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Dezember 1964	
1. Unfälle nach Ländern und Straßenarten	18
2. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	19
IV. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden im Jahr 1964	21
V. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im Ausland	24

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie H: "Verkehr, Reihe 6, Straßenverkehrsunfälle 1962" enthalten.

- Erschienen im Mai 1965 -

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

1. Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet und zum Teil auch Personen schwer oder leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer und zum Teil auch Personen leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden

(bei jeder der drei Unfallarten kann zugleich Sachschaden entstanden sein);

Unfälle mit n u r Sachschaden.

Dabei zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

2. Der vorliegende Bericht bezieht sich, soweit nichts anderes vermerkt, auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

3. Der Tabellenteil IV bringt zusätzlich einen Nachweis der bei Unfällen mit Personenschaden im Jahr 1964 polizeilich festgestellten Unfallursachen. Ausführliche Ergebnisse über Straßenverkehrsunfälle 1964 sind in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik", Heft 5/1965, veröffentlicht.

Der Tabellenteil V enthält Angaben über Unfälle im Ausland; das Material wurde amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

4. Den Vergleichsangaben für 1964 liegen die endgültigen Zahlen für 1963 zugrunde.

5. Bei Drucklegung dieses Berichtes lagen bereits erste Ergebnisse über die Straßenverkehrsunfälle des Monats Januar 1965 vor. Diese sind in Tabelle I., 1. aufgeführt.

Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1964

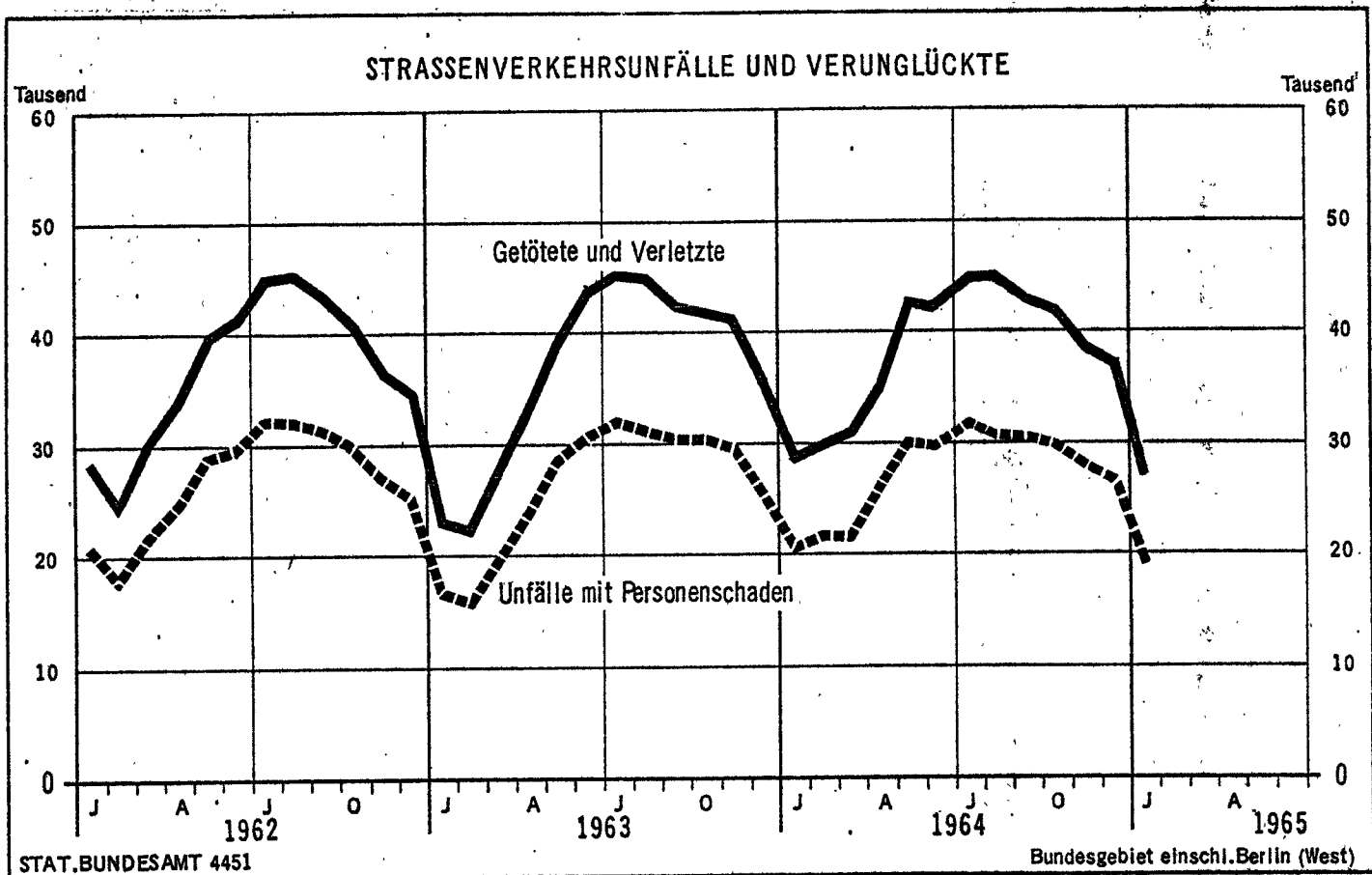
Im Dezember 1964 ereigneten sich im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) 26 740 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Dabei sind 1 474 Personen getötet worden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben. Verletzt wurden 36 279 Personen, davon 11 509 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 75 000 reine Sachschadensunfälle. Darunter befanden sich 9 800 Unfälle (13 %) mit schwereren Sachschäden in Höhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Rund 68 % aller Unfälle mit Personenschaden ereigneten sich im Dezember 1964 innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (57 %) und Fußgänger (19 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 70 % und der der Liefer- und Lastkraftwagen 11 %.

Die Gesamtzahl der Unfälle mit Personenschaden ist gegenüber Dezember 1963 um 4,8 % gestiegen. Nach Ortslagen betrachtet zeigt sich, daß sich im innerörtlichen Straßenverkehr um 6,2 % und im außerörtlichen Bereich um 1,9 % mehr Unfälle mit Personenschaden ereigneten.

Im Vergleich zum Dezember 1963 erhöhte sich die Zahl der Unfälle mit Schwerverletzten um 3,8 % und die der Unfälle mit Leichtverletzten um 4,8 %. Die Zahl der Unfälle mit Getöteten war um 11 % höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Die Zahlen über verunglückte Personen änderten sich entsprechend. Es wurden um 4,4 % mehr Schwerverletzte und um 6,8 % mehr Leichtverletzte Personen gemeldet. Die Zahl der Unfalltoten lag im Dezember 1964 um 142 oder 11 % höher als im Dezember 1963.

Unter den getöteten Personen befanden sich 511 Insassen von Personenkraftwagen, 186 Benutzer von Mopeds und Fahrrädern und 680 Fußgänger. Gegenüber Dezember 1963 stieg die Zahl der tödlich verunglückten Führer und Mitfahrer von Personenkraftwagen um 19 oder 3,9 % und die der getöteten Benutzer von Mopeds und Fahrrädern um 55 oder 42 %. Die Zahl der ums Leben gekommenen Fußgänger war um 82 Personen oder 14 % größer als im gleichen Vorjahresmonat. Niedriger als im Dezember 1963 lag dagegen die Zahl der bei Unfällen getöteten Fahrer und Mitfahrer von Kraftfahrzeugen und Kraftrollern (- 14 oder - 26 %).



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden zusammen 1)
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	.	.	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	.	.	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	.	.	11 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	.	.	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 691	225 888	102 803	16 491	446 251	140 448	305 803	760 000
1964 November	28 158	19 719	8 439	1 640	37 496	12 138	25 358	67 500
Dezember	26 740	18 172	8 568	1 474	36 279	11 509	24 770	74 600
1965 Januar 2)	19 338	.	.	1 010	26 027	.	.	52 900

1) Gerundete Zahlen.- 2) Vorläufige Ergebnisse.

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit ¹⁾	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	Landwirt-schaftl. Zug-maschinen	Andere Zug-ma-schinen	Sonst. Kraft-fahr-zeuge	Mopeds	Fahr-räder	Fuß-gänger
1953	480 820	133 529	102 746	3 972	55 688	3 812			454	6 092	87 511	69 676
1954	507 849	139 279	117 076	4 081	55 854	3 845			449	15 875	81 527	73 155
1955	559 262	139 026	139 887	5 289	59 124	4 582			444	35 850	78 110	79 627
1956	577 770	128 939	162 855	5 513	55 730	4 622			442	48 063	71 123	84 141
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 657	37 064	351 485	6 283	47 067	2 708	2 947	1 048	1 819	32 497	51 893	81 949
1964 Nov.	53 899	2 431	31 341	465	4 027	250	243	84	142	2 473	3 936	7 937
Dez.	51 300	1 466	31 119	573	4 101	261	157	79	166	1 854	2 972	7 982

1). 1953 - 1956 ohne Saarland.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Dezember 1964

1. Unfälle und dabei Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Personen- schaden	Getö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Dezember 1963 in %		
Schleswig-Holstein ..	1 197	57	404	736	62	1 643	530	1 113	+ 16,8	+ 17,0	+ 20,7
Hamburg	1 013	45	401	567	45	1 309	468	841	+ 8,9	+ 32,4	+ 10,7
Niedersachsen	3 383	246	1 210	1 927	258	4 538	1 516	3 022	+ 11,4	+ 20,6	+ 9,8
Bremen	295	6	96	193	6	353	105	248	+ 4,6	-	+ 10,3
Nordrhein-Westfalen .	8 027	440	2 801	4 786	464	10 507	3 373	7 134	+ 6,6	+ 20,8	+ 5,2
Hessen	2 277	114	721	1 442	120	3 222	915	2 307	+ 3,6	+ 16,5	+ 6,7
Rheinland-Pfalz	1 477	77	531	869	82	2 121	673	1 448	- 7,6	- 11,8	- 2,1
Baden-Württemberg ...	3 426	155	1 205	2 066	166	4 801	1 474	3 327	- 3,2	- 2,4	+ 0,7
Bayern	4 179	207	1 525	2 447	213	5 926	1 946	3 980	+ 3,1	- 3,2	+ 4,8
Saarland	423	25	150	248	25	568	184	384	+ 2,7	+ 8,7	+ 6,0
Berlin (West)	1 043	32	286	725	33	1 291	325	966	+ 13,6	+ 3,1	+ 16,5
Bundesgebiet	26 740	1 404	9 330	16 006	1 474	36 279	11 509	24 770	+ 4,8	+ 10,7	+ 6,0

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage ¹⁾	Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	869	750	+ 15,9
Bundesstraßen	innerhalb	4 785	4 340	+ 10,3
	außerhalb	3 720	3 546	+ 4,9
	zusammen	8 505	7 886	+ 7,8
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	2 712	2 344	+ 15,7
	außerhalb	2 704	2 603	+ 3,9
	zusammen	5 416	4 947	+ 9,5
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	688	704	- 2,3
	außerhalb	583	650	- 10,3
	zusammen	1 271	1 354	- 6,1
Andere Straßen	innerhalb	9 987	9 720	+ 2,7
	außerhalb	692	863	- 19,8
	zusammen	10 679	10 583	+ 0,9
Straßen aller Art		18 172	17 108	+ 6,2
	außerhalb	8 568	8 412	+ 1,9
	zusammen	26 740	25 520	+ 4,8
		Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	10 641	9 420	+ 13,0
Bundesstraßen	innerhalb	57 737	56 452	+ 2,3
	außerhalb	42 023	39 692	+ 5,9
	zusammen	99 760	96 144	+ 3,8
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	32 759	30 686	+ 6,8
	außerhalb	32 688	30 613	+ 6,8
	zusammen	65 447	61 299	+ 6,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	8 378	8 973	- 6,6
	außerhalb	7 491	8 158	- 8,2
	zusammen	15 869	17 131	- 7,4
Andere Straßen	innerhalb	127 014	121 993	+ 4,1
	außerhalb	9 950	8 655	+ 15,1
	zusammen	136 974	130 648	+ 4,8
Straßen aller Art		225 888	218 104	+ 3,6
	außerhalb	102 803	96 538	+ 6,5
	zusammen	328 691	314 642	+ 4,5

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.

3. Unfälle sowie Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage ¹⁾	Dezember 1964			Januar/Dezember 1964		
		Unfälle					
		mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
Bundesautobahnen	außerhalb	54	290	525	574	3 601	6 466
Bundesstraßen	innerhalb	242	1 613	2 930	2 404	18 547	36 786
	außerhalb	326	1 470	1 924	3 643	16 813	21 567
	zusammen	568	3 083	4 854	6 047	35 360	58 353
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	129	975	1 608	1 377	11 427	19 955
	außerhalb	190	1 032	1 482	2 430	13 648	16 610
	zusammen	319	2 007	3 090	3 807	25 075	36 565
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	30	256	402	303	3 065	5 010
	außerhalb	37	257	289	541	3 299	3 651
	zusammen	67	513	691	844	6 364	8 661
Andere Straßen	innerhalb	347	3 186	6 454	3 256	38 865	84 893
	außerhalb	49	251	392	725	3 916	5 319
	zusammen	396	3 437	6 846	3 981	42 781	90 212
Straßen aller Art	innerhalb	748	6 030	11 394	7 340	71 904	146 644
	außerhalb	656	3 300	4 612	7 913	41 277	53 613
	zusammen	1 404	9 330	16 006	15 253	113 181	200 257
dagegen im gleichen Zeitraum 1963	zusammen	1 260	8 991	15 269	13 413	105 809	195 420
Zunahme in %		11,4	3,8	4,8	13,7	7,0	2,5

Verunglückte							
		Dezember 1964			Januar/Dezember 1964		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Bundesautobahnen	außerhalb	60	436	956	685	5 564	12 905
Bundesstraßen	innerhalb	253	1 904	4 354	2 548	21 902	53 493
	außerhalb	354	2 128	3 766	4 154	24 698	42 162
	zusammen	607	4 032	8 120	6 702	46 600	95 655
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	135	1 141	2 384	1 437	13 278	28 815
	außerhalb	196	1 412	2 628	2 674	18 955	30 670
	zusammen	331	2 553	5 012	4 111	32 233	59 485
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	30	288	604	316	3 509	7 133
	außerhalb	38	329	548	579	4 383	6 695
	zusammen	68	617	1 152	895	7 893	13 828
Andere Straßen	innerhalb	357	3 550	8 878	3 334	43 195	115 123
	außerhalb	51	321	652	764	4 958	8 807
	zusammen	408	3 871	9 530	4 098	48 153	123 930
Straßen aller Art	innerhalb	775	6 883	16 220	7 635	81 884	204 564
	außerhalb	699	4 626	8 550	8 856	58 564	101 239
	zusammen	1 474	11 509	24 770	16 491	140 448	305 803
dagegen im gleichen Zeitraum 1963	zusammen	1 332	11 028	23 203	14 513	129 925	294 373
Zunahme in %		10,7	4,4	6,8	13,6	8,1	3,9

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds)	innerhalb	792	734	+ 1,0	18 443	20 489	- 10,0
	außerhalb	207	282	- 26,6	6 290	7 589	- 17,1
	zusammen	999	1 066	- 6,3	24 733	28 078	- 11,9
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	387	456	- 15,1	9 960	12 650	- 21,3
	außerhalb	80	99	- 19,2	2 371	3 248	- 27,0
	zusammen	467	555	- 15,9	12 331	15 898	- 22,4
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	20 615	18 998	+ 8,5	232 812	213 823	+ 8,9
	außerhalb	10 504	9 725	+ 8,0	118 673	107 238	+ 10,7
	zusammen	31 119	28 723	+ 8,3	351 485	321 061	+ 9,5
Kraftomnibusse	innerhalb	422	441	- 4,3	4 853	5 202	- 6,7
	außerhalb	140	109	+ 28,4	1 296	1 381	- 6,2
	zusammen	562	550	+ 2,2	6 149	6 583	- 6,6
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	11	14	- 21,4	125	151	- 17,2
	außerhalb	-	-	-	9	6	2)
	zusammen	11	14	- 21,4	134	157	- 14,7
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	innerhalb	2 490	2 641	- 5,7	29 922	31 136	- 3,9
	außerhalb	1 611	1 502	+ 7,3	17 145	17 709	- 3,2
	zusammen	4 101	4 143	- 1,0	47 067	48 845	- 3,6
davon:							
Liefer- und Lastkraftwagen o h n e Anhänger	innerhalb	2 085	2 174	- 4,1	24 956	25 608	- 2,5
	außerhalb	1 039	996	+ 4,3	10 927	11 136	- 1,9
	zusammen	3 124	3 170	- 1,5	35 883	36 744	- 2,4
Liefer- und Lastkraftwagen m i t Anhänger	innerhalb	405	467	- 13,3	4 966	5 528	- 10,2
	außerhalb	572	506	+ 13,0	6 213	6 573	- 5,4
	zusammen	977	973	+ 0,4	11 184	12 101	- 7,6
Sattelschlepper	innerhalb	118	97	+ 21,6	1 235	1 182	+ 4,5
	außerhalb	143	89	+ 60,7	1 473	1 380	+ 6,7
	zusammen	261	186	+ 40,3	2 708	2 562	+ 5,7
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	61	70	- 12,9	1 186	1 304	- 9,1
	außerhalb	96	98	- 2,0	1 761	1 722	+ 2,3
	zusammen	157	168	- 6,5	2 947	3 026	- 2,6
Andere Zugmaschinen	innerhalb	34	52	- 34,6	566	594	- 4,7
	außerhalb	45	36	+ 25,0	482	549	- 12,2
	zusammen	79	88	- 10,2	1 048	1 143	- 8,3
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	96	68	+ 41,2	1 053	1 058	- 0,5
	außerhalb	70	83	- 15,7	766	778	- 1,5
	zusammen	166	151	+ 9,9	1 819	1 836	- 0,9
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	25 026	23 621	+ 5,9	300 155	287 589	+ 4,4
	außerhalb	12 896	12 023	+ 7,3	150 266	141 600	+ 6,1
	zusammen	37 922	35 644	+ 6,4	450 421	429 189	+ 4,9
Mopeds	innerhalb	1 434	1 306	+ 9,8	25 668	26 254	- 2,2
	außerhalb	420	380	+ 10,5	6 829	6 585	+ 3,7
	zusammen	1 854	1 686	+ 10,0	32 497	32 839	- 1,0
Fahrräder	innerhalb	2 400	2 023	+ 18,6	42 846	41 378	+ 3,5
	außerhalb	572	525	+ 9,0	9 047	8 666	+ 4,4
	zusammen	2 972	2 548	+ 16,6	51 893	50 044	+ 3,7

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

noch: 4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	315	293	}	3 112	3 425	- 9,1
	außerhalb	3	9		46	67	- 31,3
	zusammen	318	302		3 158	3 492	- 9,6
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	31	34	}	309	306	+ 1,0
	außerhalb	22	20		240	278	- 13,7
	zusammen	53	54		549	584	- 6,0
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	innerhalb	14	21	} 2)	234	305	- 23,3
	außerhalb	29	33		331	422	- 21,6
	zusammen	43	54		565	727	- 22,3
Handwagen und Handkarren	innerhalb	37	47	}	271	336	- 19,3
	außerhalb	12	15		126	159	- 20,8
	zusammen	49	62		397	495	- 19,8
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	54	48	}	611	432	+ 41,4
	außerhalb	28	18		290	140	+ 107,1
	zusammen	82	66		901	572	+ 57,5
Fußgänger zusammen	innerhalb	6 869	6 050	+ 13,5	71 654	69 181	+ 3,6
	außerhalb	1 113	1 040	+ 7,0	10 295	10 466	- 1,6
	zusammen	7 982	7 090	+ 12,6	81 949	79 647	+ 2,9
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	1 931	.	.	28 600	.	.
	außerhalb	199	.	.	2 904	.	.
	zusammen	2 130	.	.	31 504	.	.
" über 65 Jahre	innerhalb	1 250	.	.	11 123	.	.
	außerhalb	166	.	.	1 252	.	.
	zusammen	1 416	.	.	12 375	.	.
Tierführer / Treiber	innerhalb	6	.	.	85	.	.
	außerhalb	3	.	.	61	.	.
	zusammen	9	.	.	146	.	.
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb	10	55	)	125	1 076)
	außerhalb	6	61	) 3)	56	848	) 3)
	zusammen	16	116	)	181	1 924)
Verkehrsteilnehmer insgesamt	innerhalb	36 196	33 498	+ 8,1	445 070	430 282	+ 3,4
davon auf:	außerhalb	15 104	14 124	+ 6,9	177 587	169 231	+ 4,9
	zusammen	51 300	47 622	+ 7,7	622 657	599 513	+ 3,9
Bundesautobahnen	außerhalb	1 658	X	X	21 996	X	X
Bundesstraßen	innerhalb	9 569			115 028		
	außerhalb	6 704			74 023		
	zusammen	16 273			189 051		
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	5 260			62 903		
	außerhalb	4 586			53 225		
	zusammen	9 846			116 128		
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 326			15 935		
	außerhalb	948			11 692		
	zusammen	2 274			27 627		
Anderen Straßen	innerhalb	20 041			251 204		
	außerhalb	1 208			16 651		
	zusammen	21 249			267 855		

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.-

3) 1963 einschl. "frei herumlaufende Tiere", daher mit gleicher Position 1964 nicht vergleichbar.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
5. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	22	26	- 15,4	455	489	- 7,0
	außerhalb	17	27	- 37,0	600	711	- 15,6
	zusammen	39	53	- 26,4	1 055	1 200	- 12,1
Personenkraftwagen	innerhalb	158	146	+ 8,2	1 553	1 338	+ 16,1
	außerhalb	353	346	+ 2,0	4 738	3 856	+ 22,9
	zusammen	511	492	+ 3,9	6 291	5 194	+ 21,1
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	1	)	26	13	+ 100,0
	außerhalb	4	1	) 2)	34	30	+ 13,3
	zusammen	5	2	)	60	43	+ 39,5
Lastkraftwagen	innerhalb	10	10	-	104	99	+ 5,1
	außerhalb	21	18	+ 16,7	234	252	- 7,1
	zusammen	31	28	+ 10,7	338	351	- 3,7
Sattelschleppern	innerhalb	-	)		5	4	2)
	außerhalb	1	) i. 5	2)	20	20	-
	zusammen	1	) a. 9	2)	25	24	+ 4,2
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	-	) z. 14	- 21,4	58	59	- 1,7
	außerhalb	10	)		182	147	+ 23,8
	zusammen	10	)		240	206	+ 16,5
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	4	1	)	14	11	+ 27,3
	außerhalb	2	1	) 2)	29	26	+ 11,5
	zusammen	6	2	)	43	37	+ 16,2
Mopeds	innerhalb	28	23	+ 21,7	417	394	+ 5,8
	außerhalb	30	26	+ 15,4	429	359	+ 19,5
	zusammen	58	49	+ 18,4	846	753	+ 12,4
Fahrrädern	innerhalb	68	35	+ 94,3	975	835	+ 16,8
	außerhalb	60	47	+ 27,7	812	761	+ 6,7
	zusammen	128	82	+ 56,1	1 787	1 596	+ 12,0
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	3	5	)	42	40	+ 5,0
	außerhalb	1	1	) 2)	37	48	- 22,9
	zusammen	4	6	)	79	88	- 10,2
Fußgänger zusammen	innerhalb	481	406	+ 18,5	3 980	3 472	+ 14,6
	außerhalb	199	192	+ 3,6	1 739	1 522	+ 14,3
	zusammen	680	598	+ 13,7	5 719	4 994	+ 14,5
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	50	.	.	761	636	+ 19,7
	außerhalb	18	.	.	355	273	+ 30,0
	zusammen	68	.	.	1 116	909	+ 22,8
" über 65 Jahre	innerhalb	235	.	.	1 698	1 589	+ 6,9
	außerhalb	61	.	.	428	402	+ 6,5
	zusammen	296	.	.	2 126	1 991	+ 6,8
Andere Personen	innerhalb	-	2	)	6	12)
	außerhalb	1	4	) 2)	2	15	) 2)
	zusammen	1	6	)	8	27)
Getötete insgesamt	innerhalb	775	660	+ 17,4	7 635	6 766	+ 12,8
	außerhalb	699	672	+ 4,0	8 856	7 747	+ 14,3
	zusammen	1 474	1 332	+ 10,7	16 491	14 513	+ 13,6

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
6. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	364	370	- 1,6	8 269	9 305	- 11,1
	außerhalb	113	197	- 42,6	4 334	5 292	- 18,1
	zusammen	477	567	- 15,9	12 603	14 597	- 13,7
Personenkraftwagen	innerhalb	2 292	2 356	- 2,7	24 484	20 960	+ 16,8
	außerhalb	3 361	3 358	+ 0,1	40 092	34 092	+ 17,6
	zusammen	5 653	5 714	- 1,1	64 576	55 052	+ 17,3
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	30	32	- 6,3	361	362	- 0,3
	außerhalb	25	12	+ 108,3	277	311	- 10,9
	zusammen	55	44	+ 25,0	638	673	- 5,2
Lastkraftwagen	innerhalb	129	126	+ 2,4	1 445	1 336	+ 8,2
	außerhalb	186	160	+ 16,3	2 061	2 028	+ 1,6
	zusammen	315	286	+ 10,1	3 506	3 364	+ 4,1
Sattelschleppern	innerhalb	3	)		40	34	+ 17,6
	außerhalb	14	)		152	161	- 5,6
	zusammen	17	) i. 15	-	192	195	- 1,5
			) a. 21	+ 42,9			
landwirtschaftlichen und	innerhalb	12	) z. 36	+ 25,0	145	155	- 6,4
anderen Zugmaschinen	außerhalb	16	)		325	357	- 9,0
	zusammen	28	)		470	512	- 8,2
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	8	8	-	110	79	+ 39,2
	außerhalb	15	13	+ 15,4	198	161	+ 23,0
	zusammen	23	21	+ 9,5	308	240	+ 28,3
Mopeds	innerhalb	426	406	+ 4,9	7 176	6 979	+ 2,8
	außerhalb	183	159	+ 15,1	3 016	2 849	+ 6,0
	zusammen	609	565	+ 7,8	10 192	9 828	+ 3,7
Fahrrädern	innerhalb	702	579	+ 21,2	10 896	10 040	+ 8,5
	außerhalb	224	195	+ 14,9	3 504	3 293	+ 6,4
	zusammen	926	774	+ 19,6	14 400	13 333	+ 8,0
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	52	43	+ 20,9	397	445	- 10,8
	außerhalb	11	12	- 8,3	144	183	- 21,3
	zusammen	63	55	+ 14,5	541	628	- 13,9
Fußgänger zusammen	innerhalb	2 860	2 521	+ 13,4	28 523	26 853	+ 6,2
	außerhalb	473	435	+ 8,7	4 430	4 519	- 2,0
	zusammen	3 333	2 956	+ 12,8	32 953	31 372	+ 5,0
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	813	.	.	11 402	10 506	+ 8,5
	außerhalb	98	.	.	1 406	1 359	+ 3,5
	zusammen	911	.	.	12 808	11 865	+ 7,9
über 65 Jahre	innerhalb	573	.	.	4 877	5 029	- 3,0
	außerhalb	60	.	.	470	488	- 3,7
	zusammen	633	.	.	5 347	5 517	- 3,1
Andere Personen	innerhalb	5	8	)	38	77	- 50,6
	außerhalb	5	2	) 2)	31	54	- 42,6
	zusammen	10	10	-	69	131	- 47,3
Schwerverletzte insgesamt	innerhalb	6 883	6 464	+ 6,5	81 884	76 625	+ 6,9
	außerhalb	4 626	4 564	+ 1,4	58 564	53 300	+ 9,9
	zusammen	11 509	11 028	+ 4,4	140 448	129 925	+ 8,1

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
7. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	780	820	- 4,9	20 845	24 743	- 15,8
	außerhalb	161	197	- 18,3	4 965	6 541	- 24,1
	zusammen	941	1 017	- 7,5	25 810	31 284	- 17,5
Personenkraftwagen	innerhalb	8 693	8 394	- 3,6	91 253	81 419	+ 12,1
	außerhalb	6 895	6 385	+ 8,0	77 121	69 322	+ 11,3
	zusammen	15 588	14 779	+ 5,5	168 374	150 741	+ 11,7
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	302	254	+ 18,9	3 050	3 548	- 14,0
	außerhalb	124	66	+ 87,9	1 230	1 298	- 5,2
	zusammen	426	320	+ 33,1	4 280	4 846	- 11,7
Lastkraftwagen	innerhalb	512	493	+ 3,9	5 185	5 303	- 2,2
	außerhalb	407	391	+ 4,1	4 852	5 080	- 4,5
	zusammen	919	884	+ 4,0	10 037	10 383	- 3,3
Sattelschleppern	innerhalb	11	)		124	129	- 3,9
	außerhalb	24	) i. 30	- 16,7	328	361	- 9,1
	zusammen	35	) a. 51	+ 19,6	452	490	- 7,8
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	14	) z. 81	+ 6,2	261	258	+ 1,2
	außerhalb	37	)		570	622	- 8,4
	zusammen	51	)		831	880	- 5,6
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	28	10	+ 180,0	246	155	+ 58,7
	außerhalb	13	19	- 31,6	251	182	+ 38,0
	zusammen	41	29	+ 41,4	497	337	+ 47,5
Mopeds	innerhalb	915	810	+ 13,0	17 734	18 187	- 2,5
	außerhalb	203	187	+ 8,6	3 659	3 514	+ 4,1
	zusammen	1 118	997	+ 12,1	21 393	21 701	- 1,4
Fahrrädern	innerhalb	1 469	1 270	+ 15,7	27 354	26 717	+ 2,4
	außerhalb	250	245	+ 2,0	4 175	4 031	+ 3,4
	zusammen	1 719	1 515	+ 13,5	31 529	30 748	+ 2,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	121	156	- 22,4	1 634	1 995	- 18,9
	außerhalb	36	36	-	363	366	- 0,8
	zusammen	157	192	- 18,2	1 997	2 361	- 15,4
Fußgänger zusammen	innerhalb	3 372	2 995	+ 12,6	36 821	36 404	+ 1,1
	außerhalb	398	373	+ 6,7	3 695	3 914	- 5,6
	zusammen	3 770	3 368	+ 11,9	40 516	40 318	+ 0,5
darunter:	innerhalb	1 031	.	.	15 247	14 461	+ 5,4
	außerhalb	77	.	.	1 069	1 108	- 3,5
	zusammen	1 108	.	.	16 316	15 569	+ 4,8
über 65 Jahre	innerhalb	429	.	.	4 346	4 815	- 9,7
	außerhalb	44	.	.	325	347	- 6,3
	zusammen	473	.	.	4 671	5 162	- 9,5
Andere Personen	innerhalb	3	11	)	57	197	- 71,1
	außerhalb	2	10	) 2)	30	87	- 65,5
	zusammen	5	21	)	87	284	- 69,4
Leichtverletzte insgesamt	innerhalb	16 220	15 243	+ 6,4	204 564	199 055	+ 2,8
	außerhalb	8 550	7 960	+ 7,4	101 239	95 318	+ 6,2
	zusammen	24 770	23 203	+ 6,8	305 803	294 373	+ 3,9

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
8. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage ¹⁾	Dezember			Januar/Dezember		
		1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1964	1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 144	1 190	- 3,9	29 114	34 048	- 14,5
	außerhalb	274	394	- 30,5	9 299	11 833	- 21,4
	zusammen	1 418	1 584	- 10,5	38 413	45 881	- 16,3
Personenkraftwagen	innerhalb	10 985	10 750	+ 2,2	115 737	102 379	+ 13,0
	außerhalb	10 256	9 743	+ 5,3	117 213	103 414	+ 13,3
	zusammen	21 241	20 493	+ 3,7	232 950	205 793	+ 13,2
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	332	286	+ 16,1	3 411	3 910	- 12,8
	außerhalb	149	78	+ 91,0	1 507	1 609	- 6,3
	zusammen	481	364	+ 32,1	4 918	5 519	- 10,9
Lastkraftwagen	innerhalb	641	619	+ 3,6	6 630	6 639	- 0,1
	außerhalb	593	551	+ 7,6	6 913	7 108	- 2,7
	zusammen	1 234	1 170	+ 5,5	13 543	13 747	- 1,5
Sattelschleppern	innerhalb	14	)		164	163	+ 0,6
	außerhalb	38	) i. 45	- 11,1	480	522	- 8,0
	zusammen	52	) a. 72	+ 26,4	644	685	- 6,0
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	26	) z. 117	+ 12,0	406	413	- 1,7
	außerhalb	53	)		895	979	- 8,6
	zusammen	79	)		1 301	1 392	- 6,5
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	36	18	+ 100,0	356	234	+ 52,1
	außerhalb	28	32	- 12,5	449	343	+ 30,9
	zusammen	64	50	+ 28,0	805	577	+ 39,5
Mopeds	innerhalb	1 341	1 216	+ 10,3	24 910	25 166	- 1,0
	außerhalb	386	346	+ 11,6	6 675	6 363	+ 4,9
	zusammen	1 727	1 562	+ 10,6	31 585	31 529	+ 0,2
Fahrrädern	innerhalb	2 171	1 849	+ 17,4	38 250	36 757	+ 4,1
	außerhalb	474	440	+ 7,7	7 679	7 324	+ 4,8
	zusammen	2 645	2 289	+ 15,6	45 929	44 081	+ 4,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	173	199	- 13,1	2 031	2 440	- 16,8
	außerhalb	47	48	- 2,1	507	549	- 7,7
	zusammen	220	247	- 10,9	2 538	2 989	- 15,1
Fußgänger zusammen	innerhalb	6 232	5 516	+ 13,0	65 344	63 257	+ 3,3
	außerhalb	871	808	+ 7,8	8 125	8 433	- 3,7
	zusammen	7 103	6 324	+ 12,3	73 469	71 690	+ 2,5
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	1 844	.	.	26 649	24 967	+ 6,7
	außerhalb	175	.	.	2 475	2 467	+ 0,3
	zusammen	2 019	.	.	29 124	27 434	+ 6,2
" über 65 Jahre	innerhalb	1 002	.	.	9 223	9 844	- 6,3
	außerhalb	104	.	.	795	835	- 4,8
	zusammen	1 106	.	.	10 018	10 679	- 6,2
Andere Personen	innerhalb	8	19	)	95	274	- 65,3
	außerhalb	7	12	) 2)	61	141	- 56,7
	zusammen	15	31	- 51,6	156	415	- 62,4
Verletzte insgesamt	innerhalb	23 103	21 707	+ 6,4	286 448	275 680	+ 3,9
	außerhalb	13 176	12 524	+ 5,2	159 803	148 618	+ 7,5
	zusammen	36 279	34 231	+ 6,0	446 251	424 298	+ 5,2

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
9. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten im Dezember 1964

Gemeinde - Größenklasse Großstadt 1)	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Perso- nenschaden zusammen	dagegen Dezember 1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Ge- töte- te	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
500 000 und mehr Einwohner									
Berlin (West)	32	286	725	1 043	918	+ 13,6	33	325	966
Hamburg	45	401	557	1 013	930	+ 8,9	45	468	841
München	20	195	438	653	586	+ 11,4	20	226	705
Köln	21	149	324	494	457	+ 8,1	22	181	485
Essen	9	114	173	296	305	- 3,0	10	139	261
Düsseldorf	17	99	218	334	336	- 0,6	17	114	304
Frankfurt a. M.	15	86	281	382	389	- 1,8	15	95	384
Dortmund	17	112	215	344	264	+ 30,3	17	126	313
Stuttgart	8	76	179	263	256	+ 2,7	8	92	278
Bremen	5	76	169	250	244	+ 2,5	5	85	217
Hannover	19	98	169	286	239	+ 19,7	20	106	233
Duisburg	16	101	223	340	289	+ 17,6	16	125	321
300 000 bis unter 500 000 Einw.									
Nürnberg	4	40	154	198	198	-	4	42	217
Wuppertal	10	46	100	156	149	+ 4,7	10	49	167
Gelsenkirchen	7	69	108	184	144	+ 27,8	7	73	157
Bochum	9	39	120	168	138	+ 21,7	9	46	163
Mannheim	8	58	121	187	184	+ 1,6	8	64	187
200 000 bis unter 300 000 Einw.									
Kiel	1	29	93	123	92	+ 33,7	1	40	130
Oberhausen	6	48	81	135	123	+ 9,8	6	54	110
Wiesbaden	4	52	92	148	129	+ 14,7	5	64	151
Karlsruhe	3	45	96	144	151	- 4,6	3	51	146
Braunschweig	8	28	58	94	74	+ 27,0	8	29	77
Lübeck	3	53	52	108	108	-	3	71	72
Krefeld	8	54	73	135	112	+ 20,5	9	58	111
Kassel	2	24	57	83	76	+ 9,2	2	25	82
Augsburg	5	41	64	110	109	+ 0,9	6	46	95
150 000 bis unter 200 000 Einw.									
Hagen	2	27	45	74	76	- 2,6	5	33	63
Mülheim/Ruhr	7	30	56	93	85	+ 9,4	7	31	83
Münster/Westf.	4	40	69	113	88	+ 28,4	5	44	83
Aachen	1	22	65	88	93	- 5,4	1	22	84
Bielefeld	2	25	40	67	86	- 22,1	2	25	52
Solingen	1	15	46	62	81	- 23,5	1	18	64
Ludwigshafen a. Rh.	2	19	62	83	96	- 13,5	2	25	78
Mönchengladbach	2	22	46	70	76	- 7,9	2	23	77
Freiburg/Breisgau	1	34	70	105	99	+ 6,1	2	36	91
120 000 bis unter 150 000 Einw.									
Bonn	-	23	57	80	79	+ 1,3	-	27	78
Bremerhaven	1	20	24	45	38	+ 18,4	1	20	31
Osnabrück	3	27	58	88	78	+ 12,8	4	29	86
Darmstadt	3	14	50	67	60	+ 11,7	3	14	78
Mainz	3	15	51	69	93	- 25,8	3	17	77
Saarbrücken	6	16	52	74	75	- 1,3	6	22	72
Recklinghausen	3	18	39	60	63	- 4,8	4	18	47
Remscheid	3	10	29	42	46	- 8,7	3	11	44
Heidelberg	1	21	56	78	75	+ 4,0	1	26	79
Oldenburg	8	34	48	90	52	+ 73,1	8	37	75
Regensburg	1	24	35	60	43	+ 39,5	1	25	44
100 000 bis unter 120 000 Einw.									
Würzburg	2	29	35	66	56	+ 17,9	2	34	44
Offenbach a. M.	4	19	48	71	46	+ 54,3	4	25	70
Salzgitter	4	23	30	57	53	+ 7,5	5	30	48
Bottrop	3	21	24	48	66	- 27,3	3	23	36
Herne	2	13	27	42	44	- 4,5	2	14	39
Wanne-Eickel	3	17	31	51	41	+ 24,4	3	17	36
Neuß	3	11	42	56	58	- 3,4	3	13	53
Koblenz	4	34	37	75	63	+ 19,0	5	47	66
Wilhelmshaven	5	7	31	43	32	+ 34,4	5	7	38
In Großstädten insges.	386	3 049	6 253	9 688	8 941	+ 8,4	402	3 507	8 989

1) Nach dem Stande vom 30. 6. 1963

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
 10. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten im J a h r 1964

Gemeinde - Größenklasse Großstadt 1)	Unfälle						Verunglückte		
	mit Gefö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Perso- nenschaden zusammen	dagegen J a h r 1963	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Ge- töte- te	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
500 000 und mehr Einwohner									
Berlin (West)	313	3 007	9 186	12 506	12 237	+ 2,2	320	3 374	12 396
Hamburg	337	4 314	6 364	11 015	11 750	- 6,3	358	5 084	9 124
München	241	2 317	5 715	8 273	7 968	+ 3,8	250	2 699	8 238
Köln	217	1 706	4 325	6 248	5 895	+ 6,0	231	1 980	6 408
Essen	116	1 176	2 315	3 607	3 661	- 1,5	123	1 324	3 212
Düsseldorf	121	1 253	2 533	3 907	3 896	+ 0,3	128	1 422	3 526
Frankfurt a. Main	147	1 050	3 741	4 938	5 061	- 2,4	156	1 205	5 162
Dortmund	130	1 186	2 572	3 888	3 640	+ 6,8	138	1 346	3 692
Stuttgart	105	904	2 036	3 045	3 028	+ 0,6	107	1 053	3 137
Bremen	89	925	2 183	3 197	3 332	- 4,1	91	1 015	2 722
Hannover	115	1 135	2 594	3 844	3 605	+ 6,6	117	1 236	3 552
Duisburg	101	997	2 541	3 639	3 336	+ 9,1	104	1 129	3 520
300 000 bis unter 500 000 Einw.									
Nürnberg	53	523	1 990	2 566	2 631	- 2,5	55	562	2 758
Wuppertal	61	504	1 235	1 800	1 661	+ 8,4	65	576	1 740
Gelsenkirchen	65	684	1 258	2 007	2 039	- 1,6	67	779	1 792
Bochum	66	563	1 314	1 943	1 854	+ 4,8	73	647	1 863
Mannheim	74	719	1 597	2 390	2 158	+ 10,8	79	842	2 429
200 000 bis unter 300 000 Einw.									
Kiel	30	414	938	1 382	1 360	+ 1,6	31	471	1 291
Oberhausen	53	531	957	1 541	1 531	+ 0,7	58	606	1 423
Wiesbaden	30	407	1 045	1 482	1 564	- 5,2	32	480	1 514
Karlsruhe	55	442	1 120	1 617	1 587	+ 1,9	59	503	1 630
Braunschweig	52	474	865	1 391	1 250	+ 11,3	53	520	1 185
Lübeck	43	522	718	1 283	1 287	- 0,3	46	622	987
Krefeld	55	457	1 018	1 530	1 471	+ 4,0	59	524	1 392
Kassel	41	336	766	1 143	1 122	+ 1,9	43	388	1 081
Augsburg	41	523	989	1 553	1 382	+ 12,4	42	581	1 385
150 000 bis unter 200 000 Einw.									
Hagen	33	357	596	986	927	+ 6,4	37	402	858
Mülheim/Ruhr	39	359	721	1 119	1 051	+ 6,5	41	419	1 020
Münster/Westf.	41	461	813	1 315	1 185	+ 10,9	42	523	1 073
Aachen	22	338	836	1 196	1 114	+ 7,4	22	375	1 153
Bielefeld	30	257	688	975	972	+ 0,3	32	277	882
Solingen	30	242	519	791	759	+ 4,2	31	279	742
Ludwigshafen a. Rh.	26	290	825	1 141	1 156	- 1,3	27	345	1 123
Mönchengladbach	30	311	677	1 018	997	+ 2,1	31	350	939
Freiburg/Breisgau	28	288	742	1 058	1 146	- 7,7	32	316	1 009
120 000 bis unter 150 000 Einw.									
Bonn	25	339	665	1 029	1 031	- 0,2	25	372	889
Bremerhaven	20	297	336	653	555	+ 17,7	20	329	446
Osnabrück	29	321	777	1 127	1 103	+ 2,2	30	368	1 057
Darmstadt	33	221	640	894	960	- 6,9	35	257	972
Mainz	35	168	667	870	919	- 5,3	37	201	915
Saarbrücken	29	287	653	969	935	+ 3,6	29	340	911
Recklinghausen	35	288	490	813	831	- 2,2	37	333	721
Remscheid	21	146	393	560	529	+ 5,9	22	164	549
Heidelberg	31	259	772	1 062	1 003	+ 5,9	32	291	1 157
Oldenburg	39	255	556	850	775	+ 9,7	41	288	744
Regensburg	26	271	502	799	838	- 4,7	26	296	660
100 000 bis unter 120 000 Einw.									
Würzburg	22	310	430	762	754	+ 1,1	23	358	629
Offenbach a. M.	24	147	588	759	835	- 9,1	25	164	820
Salzgitter	34	217	449	700	600	+ 16,7	36	263	660
Bottrop	32	255	438	725	655	+ 10,7	32	302	653
Herne	12	167	323	502	505	- 0,6	13	190	445
Wanne-Eickel	15	164	422	601	527	+ 14,0	15	191	575
Neuß	31	126	453	610	668	- 8,7	31	146	628
Koblenz	19	235	539	793	792	+ 0,1	20	284	767
Wilhelmshaven	15	143	323	481	486	- 1,0	15	155	422
In Großstädten insges.	3 557	34 588	78 748	116 893	114 915	+ 1,7	3 724	39 551	110 588

1) Nach dem Stande vom 30.6.1963.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Unfälle nach Ländern und Straßenarten

Land Straßenart	Ortslage ¹⁾	Dezember 1964			Jan./Dez. 1964	
		Unfälle mit nur Sachschaden				
		davon			zusammen ²⁾	zusammen ²⁾
		unter 1000 DM je Beteiligten	von 1000 DM und mehr	Bagatell- unfälle ²⁾		
Schleswig-Holstein		718	480	1 900	3 100	29 300
Hamburg		814	453	500	1 800	17 100
Niedersachsen		2 226	910	4 400	7 500	76 900
Bremen		516	148	500	1 200	11 400
Nordrhein-Westfalen		6 345	2 771	8 800	17 900	195 400
Hessen		2 231	918	4 300	7 400	79 100
Rheinland-Pfalz		1 479	554	2 600	4 600	47 700
Baden-Württemberg		2 772	1 490	7 200	11 500	114 300
Bayern		3 804	1 504	9 200	14 600	139 100
Saarland		196	115	900	1 200	11 600
Berlin (West)		1 721	416	1 700	3 800	38 700
Bundesgebiet zusammen . .		22 822	9 759	42 000	74 600	760 000
darunter auf:						
Bundesautobahnen	außerhalb	423	803	.	1 226	12 163
Bundesstraßen	innerhalb	3 122	1 374	.	4 496	48 769
	außerhalb	1 302	1 316	.	2 618	29 793
	zusammen	4 424	2 690	.	7 114	78 562
Landstraßen I. Ordnung . .	innerhalb	1 642	709	.	2 351	23 715
	außerhalb	1 026	812	.	1 838	20 344
	zusammen	2 668	1 521	.	4 189	44 059
Landstraßen II. Ordnung . .	innerhalb	510	191	.	701	7 112
	außerhalb	253	196	.	449	5 300
	zusammen	763	387	.	1 150	12 412
Anderen Straßen	innerhalb	13 975	4 090	.	18 065	186 678
	außerhalb	569	268	.	837	9 996
	zusammen	14 544	4 358	.	18 902	196 674
Alle Straßen zusammen . .	innerhalb	19 249	6 364	.	25 613	266 274
	außerhalb	3 573	3 395	.	6 968	77 596
	zusammen	22 822	9 759	.	32 581	343 870

1) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.- 2) Gerundete Zahlen.- 3) Ohne Bagatellunfälle.

noch: III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden ¹⁾

2. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage ²⁾	Dezember 1964	Januar/Dezember 1964
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds)	innerhalb	171	3 401
	außerhalb	20	575
	zusammen	191	3 976
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	92	2 291
	außerhalb	6	252
	zusammen	98	2 543
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	40 307	408 225
	außerhalb	9 185	101 399
	zusammen	49 492	509 624
Kraftomnibusse	innerhalb	695	7 256
	außerhalb	170	1 754
	zusammen	865	9 010
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	17	179
	außerhalb	-	9
	zusammen	17	188
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	innerhalb	5 493	59 225
	außerhalb	2 400	26 394
	zusammen	7 893	85 619
davon: Liefer- und Lastkraftwagen o h n e Anhänger	innerhalb	4 668	49 131
	außerhalb	1 484	15 699
	zusammen	6 152	64 830
Liefer- und Lastkraftwagen m i t Anhänger	innerhalb	825	10 094
	außerhalb	916	10 695
	zusammen	1 741	20 789
Sattelschlepper	innerhalb	283	2 968
	außerhalb	205	2 142
	zusammen	488	5 110
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	108	1 565
	außerhalb	105	1 493
	zusammen	213	3 058
Andere Zugmaschinen	innerhalb	103	1 313
	außerhalb	56	678
	zusammen	159	1 991
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	767	7 705
	außerhalb	142	1 505
	zusammen	909	9 210
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	48 036	494 128
	außerhalb	12 289	136 201
	zusammen	60 325	630 329
Mopeds	innerhalb	230	4 402
	außerhalb	32	631
	zusammen	262	5 033
Fahrräder	innerhalb	325	5 892
	außerhalb	69	808
	zusammen	394	6 700

1) Ohne Bagatellunfälle.- 2) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.

noch: III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden ¹⁾

noch: 2. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage 2)	Dezember 1964	Januar/Dezember 1964
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb außerhalb zusammen	371 4 375	3 881 38 3 919
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb außerhalb zusammen	60 28 88	424 215 639
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	innerhalb außerhalb zusammen	18 16 34	233 163 396
Handwagen und Handkarren	innerhalb außerhalb zusammen	13 7 20	150 37 187
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb außerhalb zusammen	805 69 874	7 441 739 8 180
Fußgänger zusammen	innerhalb außerhalb zusammen	212 46 258	2 224 375 2 599
darunter: Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb außerhalb zusammen	56 10 66	559 74 633
" über 65 Jahre	innerhalb außerhalb zusammen	16 1 17	199 25 224
Tierführer / Treiber	innerhalb außerhalb zusammen	5 3 8	100 111 211
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb außerhalb zusammen	7 2 9	98 19 117
Verkehrsteilnehmer insgesamt	innerhalb außerhalb zusammen	50 082 12 565 62 647	518 973 139 337 658 310
davon auf:			
Bundesautobahnen	außerhalb	2 293	23 422
Bundesstraßen	innerhalb außerhalb zusammen	8 830 4 790 13 620	95 564 54 466 150 030
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb außerhalb zusammen	4 404 3 201 7 605	44 289 35 200 79 489
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb außerhalb zusammen	1 298 779 2 077	13 007 8 797 21 804
Anderen Straßen	innerhalb außerhalb zusammen	35 550 1 502 37 052	366 113 17 452 383 565

1) Ohne Bagatellunfälle.- 2) Innerhalb bzw. außerhalb von Ortschaften.

IV. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 1964

Art der Ursache	zu- sammen	inner- halb	außer- halb
		von Ortschaften	
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern	60 081	36 600	23 481
Alkoholeinfluß	53 863	34 164	19 699
Ermüdung (auch Einschlafen)	4 434	1 342	3 092
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	1 784	1 094	690
Ursachen bei Fahrzeugführern	336 670	219 626	117 044
Vorfahrt / Verkehrsregelung	56 529	47 989	8 540
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	14 006	12 670	1 336
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln)			
an Kreuzungen und Einmündungen	35 872	29 410	6 462
Nichtbeachten der für schienenngleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und			
technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	600	353	247
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder			
Verkehrszeichen	6 051	5 556	495
Einordnen	8 845	6 226	2 619
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	2 234	1 969	265
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	1 903	1 397	506
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr . . .	4 708	2 860	1 848
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	35 749	29 230	6 519
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	19 250	15 944	3 306
Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	3 492	3 063	429
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	4 986	3 969	1 017
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	4 582	3 623	959
Falsches Wenden	3 439	2 631	808
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	56 916	32 416	24 500
Unzulässiges Rechtsüberholen	960	730	230
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	5 371	1 778	3 593
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	3 692	1 449	2 243
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	6 383	4 054	2 329
Sonstige Fehler beim Überholen	8 479	4 690	3 789
Fehler beim Überholtwerden	3 265	1 543	1 722
Fehler beim Vorbeifahren	10 458	8 318	2 140
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	18 308	9 854	8 454
Zu schnelles Fahren	96 347	45 900	50 447
· Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen			
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchst-			
geschwindigkeit	8 242	6 013	2 229
in sonstigen Fällen	41 770	15 976	25 794
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände			
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchst-			
geschwindigkeit	4 538	3 410	1 128
in sonstigen Fällen	41 797	20 501	21 296
Verhalten gegenüber Fußgängern	23 058	20 332	2 726
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern			
an Fußgängerüberwegen	6 737	6 600	137
an anderen Stellen	16 321	13 732	2 589

noch: IV. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 1964

Art der Ursache	zu- sammen	inner- halb von Ortschaften	außer- halb
noch: Ursachen bei Fahrzeugführern			
Zu dichtes Auffahren	25 565	14 776	10 789
Zu geringer Sicherheitsabstand	16 914	9 820	7 094
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	7 667	4 455	3 212
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	984	501	483
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	8 370	5 133	3 237
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	4 376	2 781	1 595
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	1 634	1 063	571
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	553	172	381
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften			
im fließenden Verkehr	1 436	836	600
im ruhenden Verkehr	371	281	90
Halten / Parken	3 823	3 196	627
Verkehrswidriges Halten oder Parken	899	573	326
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	422	249	173
Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	108	22	86
Unachtsames Öffnen der Wagentür	2 394	2 352	42
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	2 148	1 916	232
Nichtbenutzen des Radweges	484	384	100
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	1 647	1 037	610
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	17 189	11 091	6 098
Technische Mängel / Wartungsmängel	10 783	5 106	5 677
Mängel an den Bremsen	2 452	1 700	752
Mängel an der Bereifung	5 630	1 961	3 669
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	1 146	557	589
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	1 555	888	667
Falsches Verhalten von Fußgängern	61 799	54 145	7 654
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	53 016	47 568	5 448
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	1 418	1 386	32
auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung	152	148	4
auf anderen Fußgängerüberwegen			
plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	2 259	2 054	205
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	9 069	7 983	1 086
sonstiges falsches Verhalten	897	734	163
an anderen Stellen			
plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	8 429	7 792	637
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	26 771	24 274	2 497
sonstiges falsches Verhalten	4 021	3 197	824
Nichtbenutzen des Gehweges	1 660	1 424	236
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	1 675	361	1 314
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4 241	3 781	460
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	1 207	1 011	196

noch: IV. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 1964

Art der Ursache	zu- sammen	inner- halb von Ortschaften	außer- halb
Straßenverhältnisse	33 886	19 540	14 346
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch			
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	2 055	1 644	411
Schnee oder Eis	16 266	7 279	8 987
Regen	9 431	6 552	2 879
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	561	341	220
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	1 214	713	501
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)			
ständiger Zustand	2 410	1 592	818
durch Bauarbeiten bedingt	1 536	1 139	397
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdrutsch)	74	39	35
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	100	70	30
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken)	110	85	25
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	129	86	43
Witterungseinflüsse	5 773	2 003	3 770
Sichtbehinderung durch			
Nebel	1 863	445	1 418
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	1 941	791	1 150
blendende Sonne	685	416	269
Seitenwind	787	121	666
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	497	230	267
Hindernisse	3 069	1 463	1 606
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	87	27	60
Tier auf der Fahrbahn	1 962	848	1 114
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	994	566	428
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	26	22	4
Sonstige Ursachen	1 465	911	554
Unfallursachen insgesamt	513 526	339 394	174 132

V. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im Ausland

Land	Monat ¹⁾	Jahr ¹⁾	Straßenverkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte		
				Ge- tötete ²⁾	Ver- letzte	zusammen
Belgien		1962	63 590	1 127	84 268	85 395
		1963	63 848	1 207 r	85 951 r	87 158 r
	November	1964	...	114	7 972	8 086
	Dezember	1964	...	125	7 256	7 381
Dänemark		1962	18 295	810	22 163	22 973
		1963	17 542	808	21 522	22 330
	Januar-März	1964	3 607	153	4 436	4 589
Frankreich		1962	169 204	9 928	229 322	239 250
		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
Großbritannien ³⁾		1962	264 032	6 709	334 987	341 696
		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
	November	1964	...	759	32 646	33 405
	Dezember	1964	...	848	32 065	32 913
Italien		1962	173 164	9 683	224 449	234 132
		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
	September	1964	...	848	20 129	20 977
	Oktober	1964	...	851	19 138	19 989
Niederlande		1962	44 988	2 082	50 520	52 602
		1963	45 197	2 003 r	51 209 r	53 212 r
	September	1964	...	196	5 277	5 473
	Oktober	1964	...	188	4 929	5 117
Österreich		1962	41 954	1 622	55 533	57 155
		1963	43 736 r	1 811 r	57 962 r	59 773 r
	November	1964	3 424	172	4 442	4 614
	Dezember	1964	2 924	127	3 876	4 003
Schweden		1962	17 518	1 123	22 438	23 561
		1963	17 538	1 121	22 442	23 563
	November	1964	1 735	131	2 235	2 366
	Dezember	1964	1 421	123	1 818	1 941
Vereinigte Staaten		1962	984 500	40 900	1 500 000	1 540 900
		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
	September	1964	...	4 070	...	...
	Oktober	1964	...	4 680	...	...
	November	1964	...	4 140	...	...

1) 1963 und 1964 vorläufige Ergebnisse.- 2) An der Unfallstelle Getötete: Belgien; an der Unfallstelle und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene: Italien; innerhalb 3 Tagen Gestorbene: Frankreich; innerhalb 30 Tagen Gestorbene: Übrige europäische Länder; innerhalb eines Jahres Gestorbene: Vereinigte Staaten.- 3) Ohne Nordirland.- r = berichtigte Zahlen.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen